



Praktikerseminar

Schnittstelle "Prüf- und Hinweispflichten" - wie man sich schützt und wehrt!

Rechtslage, Strategien und Argumente für Planung, Fertigung, Lieferung und Montage

Prüf- und Hinweispflichten begegnen uns in allen Phasen der Auftragsabwicklung. Sie bilden ein System gegenseitiger Aufklärung und Kontrolle, um Konflikten vorzubeugen und um Mängel und Schäden zu vermeiden.

Die Rechtsprechung der letzten Jahre hat die Bedeutung der Prüf- und Hinweispflichten für die Praxis dramatisch erhöht und Regeln für die Zuordnung der Verantwortung an den Schnittstellen aufgestellt.

Die Veranstaltung stellt die Themen im Zusammenhang dar, sowohl aus der Sicht des Auftragnehmers als auch aus der Sicht des Auftraggebers und der beteiligten Planer. Sie zeigt, wie sich die Praxis auf die gerichtlichen Anforderungen einzustellen hat und welche Argumente für die Durchsetzung berechtigter Ansprüche bzw. Abwehr unberechtigter Ansprüche hilfreich sein können. Aus der aktuellen Rechtsprechung werden Handlungsanweisungen herausgearbeitet und Argumente für die praktische Auseinandersetzung angeboten. Die Fälle und Erfahrungen der Seminarteilnehmer sind willkommen und werden besprochen.

Referent



Dr. Peter Hammacher ist seit 1986 Rechtsanwalt. Er war zwanzig Jahre lang Leiter von Rechtsabteilungen national und international tätiger Unternehmensgruppen (Stahlbau, Anlagenbau, Brückenbau, Kraftwerksbau, Gebäudetechnik). Er ist als Rechtsanwalt mit Schwerpunkt im Vertragsrecht, als Mediator und als Schiedsrichter in nationalen und internationalen Schiedsverfahren tätig. Seit vielen Jahren hält er Seminare und innerbetriebliche Schulungen zum Vertragsrecht und versteht es, Praktikern den juristischen Stoff so darzustellen, dass sie das Gelernte sofort umsetzen können. www.drhammacher.de

Teilnehmer

Das Seminar richtet sich an alle, die bei der Projektabwicklung für Auftragnehmer oder Auftraggeber Ergebnisverantwortung tragen, sowie ihre Berater in Architektur- und Ingenieurbüros.

Aus dem Inhalt:

09.00	Wo Interessen zusammenprallen
	• Prüf- und Hinweispflichten zur Vermeidung und Lösung von Konflikten • Unterscheidung von Hauptpflichten, Nebenpflichten, Obliegenheiten und rechtliche Konsequenzen • Prüf- und Hinweispflichten im Kaufvertrag / Werklieferungsvertrag, § 377 HGB
10.45	Kaffeepause

11.00	Prüf- und Hinweispflichten für Auftraggeber und Auftragnehmer im Angebotsstadium
	• Prüf- und Hinweispflichten des Auftraggebers in Bezug auf Planung, Beistellung, angemeldete Bedenken, drohende Risiken, § 7 VOB/A, Anforderungen an die Ausschreibung in den DIN-Normen, VOB/C • Prüf- und Hinweispflichten hinsichtlich der Ausschreibungsunterlagen (Lücken) für den Auftragnehmer
12.45	Gemeinsames Mittagessen
14.00	Prüf- und Hinweispflichten für Auftraggeber und Auftragnehmer bei der Auftragsabwicklung
	• Grundlegende und aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und der Oberlandesgerichte zur Prüf- und Hinweispflicht des Auftragnehmers im Werkvertragsrecht, Funktionalität, Befreiungstatbestand • Zumutbare Prüfung hinsichtlich Planung, Vorleistung, beigestelltem Material, Baugrundrisiko • Anforderungen an den Hinweis des Auftragnehmers
15.30	Kaffeepause
15.45	Mitverschulden, Quotelung, Gesamtschuld
	• Prüf- und Hinweispflichten der planenden und überwachenden Architekten, Statiker, etc. • Rechtsprechung zum Erfüllungsgehilfen • Anwendbarkeit des Mitverschuldens, § 254 BGB • Aktuelle Rechtsprechung zur Quotelung • Gesamtschuldverhältnisse
16.30	Ende der Veranstaltung

Zeit, Ort, Kosten

16. September 2016, 09:00 bis ca. 16:30 Uhr in Saarbrücken, Hardtweg 15, in den Räumen der VSU Vereinigung der Saarländischen Unternehmensverbände e.V.



In dem Seminarpreis von EUR **398,-** zzgl. MWSt. enthalten sind Getränke, Mittagessen und das Buch

Hammacher, Prüf- und Hinweispflichten -

Bauvertrag, Werkvertrag, Werklieferungsvertrag
ISBN 978-3-410-26364-7, 2. Auflage 2016, mit aktueller Rechtsprechung und Checklisten und online-Zugang zu aktualisierter Rechtsprechungsübersicht

VSU-Mitglieder zahlen nur EUR **360,-** zzgl. MWSt.

Anmeldung

bitte bis **5. September** direkt bei dem Referenten per E-Mail ra@drhammacher.de oder per **Fax: 03212-1144539**. Storno ist leider nicht möglich, selbstverständlich aber die Entsendung eines Vertreters. Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.